



# Materialien zur Implementierung des RLP GOST Geschichte

Beispielhafter schulinterner Fachplan Geschichte für das  
**vierte Kurshalbjahr (Q4)** der Qualifikationsphase

# Materialien zur Implementierung des RLP GOST Geschichte

Beispielhafter schulinterner Fachplan Geschichte für das vierte Kurshalbjahr (Q4) der  
Qualifikationsphase

Autor: Dr. Uwe Besch

## Impressum

### Herausgeber:

Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA)

14974 Ludwigsfelde

Tel.: 03378 209 - 0

<https://libra.brandenburg.de>

Zu dieser Handreichung haben mit Tipps und Hinweisen beigetragen (in alphabetischer Reihenfolge):

Annett Hamann und Jelena Hohloch

Wir bedanken uns für die engagierte Unterstützung!

**Redaktion:** Dr. Uwe Besch

**Titelbild:** Kelly Sikkema, 2022, Unsplash-Lizenz (<https://unsplash.com/de/lizenz>).

Verfügbar unter: <https://unsplash.com/de/fotos/ein-blaues-quadrat-mit-einer-gelben-linie-jE38jPUREYk>

Abbildung gegenüber dem Original im Ausschnitt dargestellt und bearbeitet (Graustufen)

Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA), Ludwigsfelde 2026

Genderdisclaimer

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter: männlich, weiblich und divers (m/w/d).



Soweit nicht abweichend gekennzeichnet zur Nachnutzung freigegeben unter der Creative Commons Lizenz [CC BY-NC-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/legalcode.de) zu finden unter: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/legalcode.de>



# Beispielhafter schulinterner Fachplan Geschichte für die gymnasiale Oberstufe

## Einführung und Hinweise zur Verwendung

In den nachstehenden Tabellen findet sich ein schulinterner Fachplan für den Geschichtsunterricht im vierten Kurshalbjahr der Qualifikationsphase. Die Themenfelder und Inhalte werden darin für den Grund- und für den Leistungskurs getrennt ausgewiesen. Verbindliche Inhalte des **Basismoduls (BM)** sind gemäß den **Vorgaben des Facheils Geschichte des Rahmenlehrplans der gymnasialen Oberstufe (RLP GOST)** in die Verlaufsplanung integriert. Je nach Kursart wird ein Inhalt aus jeweils einem **Vertiefungsmodul (VM)** entsprechend der Wahlobligatorik des RLP GOST in den Fachplan in unterschiedlichem Umfang aufgenommen:

- ▶ für den **Grundkurs** aus dem **Vertiefungsmodul 3** „Darstellungen von Geschichte in (sozialen) Medien“ (VM 3) der Inhalt „Darstellungen von Geschichte in (Kurz-)Filmen bzw. Serien“,
- ▶ für den **Leistungskurs** aus dem **Vertiefungsmodul 1** „Geschichtskultur im internationalen Vergleich“ (VM 1) der Inhalt „Nationalfeiertage in verschiedenen Staaten“.

Im Sinne des RLP GOST sind die Themenfelder und Inhalte in eine thematisch sinnvolle und teilweise chronologische Abfolge gereiht. **Bildungssprachliche Handlungskompetenz, Handlungskompetenzen in der digitalen Welt und übergreifende Themen** (entsprechend dem [Teil B des RLP GOST](#)) sowie **außerschulisches Lernen** und die **Anbindung an Kompetenzbereiche und Standards des Facheils Geschichte** werden passend zu den Inhalten berücksichtigt.

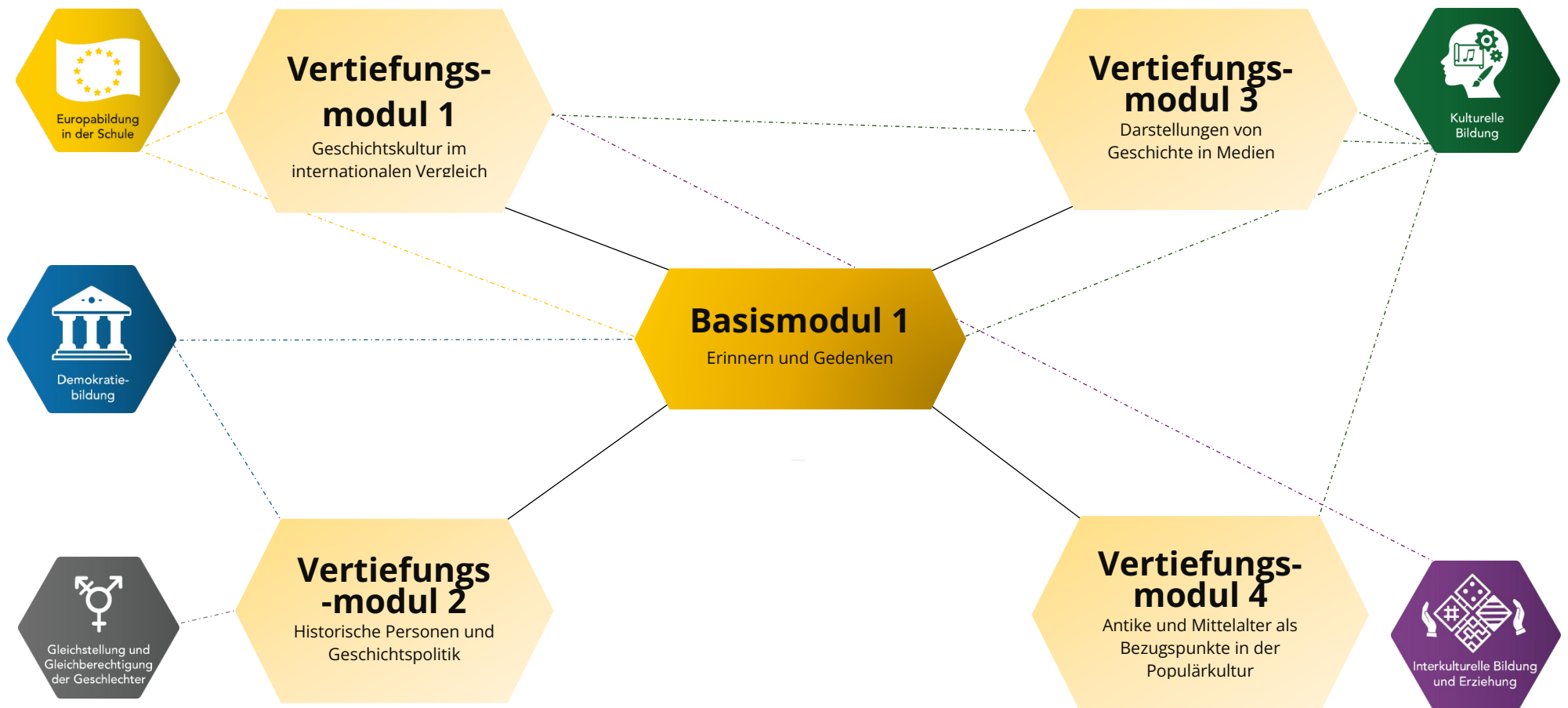
Im Sinne eines spiralcurricularen Ansatzes bietet es sich im vierten Kurshalbjahr an, Unterrichtsinhalte der ersten drei Kurshalbjahre unter dem Blickwinkel der Geschichts- und Erinnerungskultur (oder auch der Geschichtspolitik) zu vertiefen. Aktuelle geschichtskulturelle Diskurse und Erscheinungen der Geschichtskultur können thematisiert, vor ihrem zeitgenössischen Hintergrund untersucht und beurteilt werden. Im beispielhaften Fachplan wird dazu im Grundkurs auf die Ereignisse um den 17. Juni 1953 (drittes Kurshalbjahr) und im Leistungskurs auf Opposition bzw. Widerstand gegen den Nationalsozialismus (zweites Kurshalbjahr) exemplarisch zurückgegriffen. Bei der Thematisierung des Basismoduls im Unterricht kann neben der notwendigen Auswahl eines Wahlbereichs der Erinnerungskultur auch eine Verbindung zu anderen Wahlbereichen des Moduls hergestellt werden. Dazu ist es sinnvoll, Kriterien festzulegen oder konkrete geschichtskulturelle Ausdrucksformen (z. B. Denkmale) zu vergleichen.

Zur Umsetzung der Themenfelder und Inhalte eignen sich projektorientierte Arbeitsformen, die in komplexere Leistungen münden. Ziel kann es sein, die Vielfalt geschichtskultureller Erscheinungen im Unterricht zu verdeutlichen, aber auch, diese Erscheinungen als Deutungen und Ausdrucksformen ihrer Zeit zu dekonstruieren.

**Für das vierte Kurshalbjahr sind mindestens neun Wochen Unterricht zugrunde gelegt.** Für den **Grundkurs** ergeben sich daraus rechnerisch **mindestens 27 Unterrichtsstunden**, für den **Leistungskurs mindestens 45 Unterrichtsstunden**. Die Gesamtanzahl an zugrundegelegten Unterrichtsstunden wird für jeden Abschnitt des beispielhaften Fachplans angegeben und für die Unterrichtsinhalte nachstehend in Klammern präzisiert. Die Summe der Unterrichtsstunden für die Inhalte des jeweiligen Abschnitts fällt geringer aus als die für den gesamten Abschnitt angegebene Anzahl an Unterrichtsstunden. Der daraus resultierende zeitliche „Puffer“ kann für Lernerfolgskontrollen bzw. Klausuren, für andere Leistungsnachweise, für Lehr-Lern-Angebote (die individuelle Interessen und Vorerfahrungen der Schülerinnen und Schüler einbeziehen) oder für eine vertiefte Auseinandersetzung mit den übergreifenden Themen (vgl. [Datenbank](#)) verwendet werden. Alternativ lässt sich die Zeit für eine Selbsteinschätzung bzw. eine Reflexion der Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler verwenden. Möglicherweise ergibt sich durch die mit jedem Schuljahr veränderten Zeiten der Schulferien eine etwas höhere Anzahl an Unterrichtsstunden für Wiederholung, Festigung und Vertiefung der Unterrichtsinhalte.

# Beispielhafter schulinterner Fachplan Geschichte für die gymnasiale Oberstufe

Möglichkeiten der Verknüpfung von Vertiefungsmodulen (VM) mit dem Basismodul (BM) sowie der Verzahnung mit übergreifenden Themen (üT) im vierten Kurshalbjahr



Icons zu den übergreifenden Themen: © Katja Rock, 2022, bearbeitet (Rahmen)

# Beispielhafter schulinterner Fachplan Geschichte für die gymnasiale Oberstufe

## Überblick über den zeitlichen Rahmen und die verwendeten Module

### Verwendete Module im **Grundkurs**

Modul	Zeitlicher Rahmen	Themen und Inhalte
BM 1	ca. 6 Wochen 18 Unterrichtsstunden	Erinnern und Gedenken Wahlbereich: Erinnerung an die Opfer der SED-Diktatur und Formen des Widerstands bzw. der Opposition
VM 3	ca. 3 Wochen 9 Unterrichtsstunden	Darstellungen von Geschichte in (sozialen) Medien Inhalt: Darstellungen von Geschichte in (Kurz-)Filmen bzw. Serien

### Verwendete Module im **Leistungskurs**

Modul	Zeitlicher Rahmen	Themen und Inhalte
BM 1	ca. 6 Wochen 30 Unterrichtsstunden	Erinnern und Gedenken Wahlbereich: Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus und Formen des Widerstands bzw. der Opposition
VM 1	ca. 3 Wochen 15 Unterrichtsstunden	Geschichtskultur im internationalen Vergleich Inhalt: Nationalfeiertage in verschiedenen Staaten

# Beispielhafter schulinterner Fachplan Geschichte für die gymnasiale Oberstufe

Q4 Grundkurs

# Beispielhafter schulinterner Fachplan Geschichte für die gymnasiale Oberstufe

## Q4 Grundkurs

Modul	Zeitlicher Rahmen	Themen und Inhalte	Bezüge zum RLP GOST, Teil B	Anbindung an fachbez. Kompetenzbereiche bzw. Standards
-	2 Unterrichtsstunden (h)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Überblick über Themen und Inhalte des Kurshalbjahres, Bezug zur Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler (1 h)</li> <li>▶ theoretische Grundlagen von Geschichts- und Erinnerungskultur (1 h)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Bildungssprachliche Handlungskompetenz:</b> Fachbegriffe, Geschichtskultur, Erinnerungskultur (Sprachbewusstheit)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Urteils- und Orientierungskompetenz:</b> Gewinnung eines Überblicks über Themen und Inhalte im Kurshalbjahr</li> </ul>
BM 1 (anteilig)	ca. 4 Wochen 10 Unterrichtsstunden (h)	<p><b>Erinnern und Gedenken – Wahlbereich: Erinnerung an die Opfer der SED-Diktatur und Formen des Widerstands bzw. der Opposition</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Einführung: öffentliche Formen und Funktionen des Erinnerns sowie die Bedeutung der Zeit- und Standortgebundenheit der Menschen (2 h)</li> <li>▶ thematische Wiederholung und Vertiefung zu Opposition in der DDR (3 h)</li> <li>▶ exemplarisch: Analyse und Diskussion „Erinnern und Gedenken“, z. B. Vorhaben „Mahnmal für die Opfer der kommunistischen Gewaltherrschaft“ (4 h)</li> </ul> <p><b>Alternative:</b> Diskurs zur Umbenennung von Straßen und Plätzen im öffentlichen Raum nach der Wiedervereinigung und in der Gegenwart</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Demokratiebildung:</b> Ermutigung zur aktiven Teilnahme an gesellschaftlichen sowie kulturellen Diskursen und der Willensbildung (Namenskultur und Denkmale in der Öffentlichkeit)</li> <li>▶ <b>Kulturelle Bildung:</b> Beförderung von Kreativität und kritischer Auseinandersetzung mit überlieferten Erscheinungsformen von Geschichtskultur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Sachkompetenz:</b> Wiedergabe und Anwendung geschichtswissenschaftlicher Theorie zu Formen und Funktionen des Erinnerns und Gedenkens</li> <li>▶ <b>Analysekompetenz:</b> Analyse von in einem geschichtskulturellen Angebot zum Ausdruck kommenden Argumenten, Motiven bzw. Interessen</li> </ul>

Modul	Zeitlicher Rahmen	Themen und Inhalte	Bezüge zum RLP GOST, Teil B	Anbindung an fachbez. Kompetenzbereiche bzw. Standards
BM 1 (anteilig)	ca. 2 Wochen 6 Unterrichtsstunden (h)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Darstellung und Erinnerung an den Volksaufstand um den 17. Juni 1953 in der DDR und in der Bundesrepublik bis 1990 sowie in der Gegenwart; Urteilsbildung (5 h)</li> <li><b>Alternative:</b> Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Formen des Gedenkens in einem Projekt (Erarbeitung und Präsentation sowie anschließend Stellungnahme zu Erinnerungsformen nach ästhetischen, politischen und kognitiven Kriterien)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>außerschulisches Lernen:</b> digitale Recherche nach Straßenbezeichnungen im eigenen Ort oder Auswertung von Beiträgen und hinzugefügten Kommentaren in digitalen Medien zu konkreten Vorhaben</li> <li>▶ <b>Handlungskompetenzen in der digitalen Welt:</b> kriterienorientierte Auswahl multimedialer Gestaltungselemente für eine Präsentation und Reflexion der Auswahl; sach- und situationsgerechte Gestaltung einer Präsentation von Lern- und Arbeitsergebnissen (Präsentieren)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Urteils- und Orientierungskompetenz:</b> Entwicklung auf Werte bezogener Beurteilungsmaßstäbe für Diktaturen und deren Anwendung auf geschichtskulturelle Deutungen; Erkenntnis der Zeitgebundenheit von Denkweisen und Haltungen</li> <li>▶ <b>Sachkompetenz:</b> wissenschaftspropädeutisch angepasste Anwendung geschichtswissenschaftlicher Analyse Kriterien nach Jörn Rüsen</li> </ul>

Modul	Zeitlicher Rahmen	Themen und Inhalte	Bezüge zum RLP GOST, Teil B	Anbindung an fachbez. Kompetenzbereiche bzw. Standards
VM 3	ca. 3 Wochen 9 Unterrichtsstunden (h)	<p><b>Darstellungen von Geschichte in Medien</b>            Inhalt: Darstellungen von Geschichte in (Kurz-)Filmen bzw. Serien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Einführung in die Zielstellung und Methodik der Untersuchung medialer Angebote (ggf. Wiederholung), z. B. Analyse von Erklärvideos oder ikonografischen Abbildungen (2 h)</li> <li>▶ Durchführung einer Analyse mit sich anschließendem Vergleich mindestens zweier geschichtskultureller Darstellungen zu einem historischen Sachverhalt, z. B. Aktualitätsbezug zu Erscheinungen in sozialen Medien oder Anknüpfung an bekannte Sachverhalte aus Q1 bis Q3 (3 h)</li> <li>▶ schriftliche Auseinandersetzung in Form einer Darstellung sowie Urteilsbildung (2 h)</li> <li>▶ Präsentation der Ergebnisse und Diskussion der Urteile (1 h)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Handlungskompetenzen in der digitalen Welt:</b>            Untersuchung von Gestaltungselementen medialer Angebote (Erklärvideos) und kriterienorientierte Beurteilung ihrer Wirkungsabsichten; Analyse der Möglichkeiten und Methoden medialer Manipulation (Analysieren und Reflektieren)</li> <li>▶ <b>Bildungssprachliche Handlungskompetenz:</b>            expliziter und zielführender Bezug zum Thema und zu Beiträgen anderer sowie Vertretung und Begründung der eigenen Positionen (Interaktion)</li> <li>▶ <b>Kulturelle Bildung:</b>            Betrachtung kultureller Deutungen von historischen Sachverhalten in ihren vielfältigen Erscheinungsformen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Urteils- und Orientierungskompetenz:</b>            kriterienbasierte Stellungnahme zu Deutungen eines historischen Sachverhalts in der Geschichtskultur</li> <li>▶ <b>Analyse- sowie Deutungskompetenz:</b>            Entwicklung einer analytischen und interpretativen historischen Argumentation in einer eigenen Deutung von Geschichte unter Reflexion eigener Zeit- und Standortgebundenheit</li> </ul>

# Beispielhafter schulinterner Fachplan Geschichte für die gymnasiale Oberstufe

Q4 Leistungskurs

# Beispielhafter schulinterner Fachplan Geschichte für die gymnasiale Oberstufe

## Q4 Leistungskurs

Modul	Zeitlicher Rahmen	Themen und Inhalte	Bezüge zum RLP GOST, Teil B	Anbindung an fachbez. Kompetenzbereiche bzw. Standards
-	3 Unterrichtsstunden (h)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Überblick über Themen und Inhalte des Kurshalbjahres, Bezug zur Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler (1 h)</li> <li>▶ theoretische Grundlagen zur Geschichts- und Erinnerungskultur sowie Geschichtspolitik; Überblick über Erscheinungsformen von Geschichtskultur (2 h)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Bildungssprachliche Handlungskompetenz:</b> Fachbegriffe Geschichtskultur, Erinnerungskultur und Geschichtspolitik (Sprachbewusstheit)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Analysekompetenz:</b> Analyse geschichtswissenschaftlicher Konzepte</li> </ul>
BM 1 (anteilig)	ca. 3 Wochen 12 Unterrichtsstunden (h)	<p><b>Erinnern und Gedenken – Wahlbereich: Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus und Formen des Widerstands bzw. der Opposition</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Formen und Funktionen des Erinnerns, Erinnerung in Dokumentationszentren bzw. in Gedenkstätten im Überblick sowie Grundlegendes zur Zeit- und Standortgebundenheit der jeweiligen Generation, ggf. Recherche <a href="#">Datenbank Yad Vashem</a> (3 h)</li> <li>▶ exemplarisch: Stolpersteine als europäisches Projekt zur Erinnerung an die Opfer, ggf. Projekt „<a href="#">Stolperstein putzen</a>“ (5 h)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Demokratiebildung:</b> Reflexion von Strukturen bzw. Ideologien, die eine gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe und Partizipation ermöglichen bzw. dieser entgegenstehen</li> <li>▶ <b>Kulturelle Bildung:</b> Erscheinungsformen von Geschichtskultur im öffentlichen Raum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Sachkompetenz:</b> Wiedergabe und Anwendung geschichtswissenschaftlicher Theorie zu Formen und Funktionen des Erinnerns und Gedenkens; wissenschaftspropädeutisch angepasste Anwendung geschichtswissenschaftlicher Analyse Kriterien, z. B. nach Jörn Rüsen</li> </ul>

Modul	Zeitlicher Rahmen	Themen und Inhalte	Bezüge zum RLP GOST, Teil B	Anbindung an fachbez. Kompetenzbereiche bzw. Standards
BM 1 (anteilig)	ca. 3 Wochen 15 Unterrichtsstunden (h)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ exemplarisch: Erinnerung an Opposition bzw. Widerstand gegen die NS-Diktatur in Spielfilmen (z. B. „Die Weiße Rose“, 1982 im Vergleich zu „Sophie Scholl – Die letzten Tage“, 2006 oder „Georg Elser - Einer aus Deutschland“, 1989 im Vergleich zu „Elser – Er hätte die Welt verändert“, 2015); Analyse im historischen Entstehungskontext, Vergleich der filmischen Darstellung und kriteriengeleitete Beurteilung (15 h)</li> <li><b>Alternative:</b> Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Formen des Gedenkens an Opposition und Widerstand als Projektarbeit, Präsentation der Ergebnisse und Diskussion der Erinnerungsformen nach ästhetischen, politischen und kognitiven Kriterien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>außerschulisches Lernen:</b> digitale Recherche zum Projekt Stolpersteine, zu Stolpersteinen in der Umgebung und Meinungen zum Projekt</li> <li>▶ <b>Handlungskompetenzen in der digitalen Welt:</b> kriteriengeleitete Analyse von Gestaltungsmitteln audiovisueller Medien (Spielfilme); Einfluss von Unterhaltungsmedien auf historische Bildung (Analysieren und Reflektieren)</li> <li>▶ <b>Bildungssprachliche Handlungskompetenz:</b> Auswahl recherchierter Informationen und sach- und situationsgerechte Präsentation (Produktion)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Analysekompetenz:</b> Analyse eines geschichtskulturellen Angebots des Gedenkens an die Opfer des Holocaust; Analyse und Vergleich von historischen Darstellungen in Filmen; Überprüfung der filmischen Deutungen hinsichtlich ihrer Triftigkeit, Intentionen und Perspektivität</li> <li>▶ <b>Deutungskompetenz:</b> Erläuterung der Standort- bzw. Zeitgebundenheit historisch bezogener Spielfilme bei der Darstellung einzelner Aspekte</li> <li>▶ <b>Urteils- und Orientierungskompetenz:</b> kriterienbasierte Stellungnahme zu geschichtskulturellen Deutungen</li> </ul>

Modul	Zeitlicher Rahmen	Themen und Inhalte	Bezüge zum RLP GOST, Teil B	Anbindung an fachbez. Kompetenzbereiche bzw. Standards
VM 1	ca. 3 Wochen 15 Unterrichtsstunden (h)	<p><b>Geschichtskultur im internationalen Vergleich</b>            Inhalt: Nationalfeiertage in verschiedenen Staaten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Gestaltung, öffentliche Wahrnehmung und Funktionen sowie ggf. Instrumentalisierung von Nationalfeiertagen im Überblick (2 h)</li> <li>▶ Analyse von Fallbeispielen mehrerer Staaten (Einführung, Funktionen, Ausgestaltung) (5 h)</li> <li>▶ Präsentation und anschließende Gegenüberstellung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden sowie Reflexion zeitgenössischer Angemessenheit (2 h)</li> <li>▶ Diskussion des 3. Oktober als Tag der Deutschen Einheit: Entwicklung und Begründung einer eigenen Position zu einem deutschen „Nationalfeiertag“ (2 h)</li> <li>▶ Vorstellung der Ergebnisse und Diskussion (2 h)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Interkulturelle Bildung:</b> Wahrnehmung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden in der Selbstdarstellung von Staaten</li> <li>▶ <b>Europabildung:</b> Reflexion von Aspekten der Geschichte und der Geschichtsdeutung europäischer Staaten</li> <li>▶ <b>Bildungssprachliche Handlungskompetenz:</b> Erschließung von Texten aus analogen bzw. digitalen Quellen (Rezeption); Auswahl recherchierter Informationen und sach- und situationsgerechte Präsentation (Produktion)</li> <li>▶ <b>Handlungskompetenzen in der digitalen Welt:</b> Suche und Prüfung digitaler Inhalte (Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren); Zusammenstellung und Präsentation von Inhalten (Produzieren und Präsentieren)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Sachkompetenz:</b> Wiedergabe und Anwendung geschichtswissenschaftlicher Theorie zur Gestaltung und zu Funktionen von Feiertagen in Nationalstaaten</li> <li>▶ <b>Analyse- sowie Deutungskompetenz:</b> Entwicklung einer analytischen und interpretativen historischen Argumentation zu Nationalfeiertagen unter Reflexion eigener Zeit- und Standortgebundenheit</li> </ul>



Landesinstitut Brandenburg  
für Schule und Lehrkräftebildung